

Inhalt

0	Einführung	1
0.1	Begriff Forstgeschichte	1
0.2	Zusammenhänge zwischen allgemeiner Geschichte und Forstgeschichte	2
0.3	Notwendigkeit der Forstgeschichte	4
0.4	Gegenwärtiger Stand der forstgeschichtlichen Forschung und Lehre	8
0.5	Methodische Fragen der Forstgeschichte	13
1	Geschichte der Waldfläche	18
1.1	Der Wald der ältesten Zeiten	18
1.1.1	Urgeschichte – Vorgeschichte – Frühgeschichte	18
1.1.2	Die Eiszeiten und der Wald	18
1.1.3	Die Wiederbewaldung Europas nach dem Ende der Eiszeiten	20
1.2	Der Wald in der ur- und vorgeschichtlichen Zeit	24
1.3	Der Wald in der frühgeschichtlichen Zeit	34
1.3.1	Grundzüge der geschichtlichen Entwicklung	34
1.3.2	Die Landschaft Germaniens bei der römischen Besitzergreifung	34
1.3.3	Der Wald im römischen Deutschland	37
1.3.4	Der Wald im freien Germanien	40
1.3.5	Der Wald in der Völkerwanderungszeit	41
1.4	Orts- und Geländenamen als Weiser für die Beschaffenheit der Landschaft in Deutschland vor Beginn der mittelalterlichen Rodungsperiode	42
1.5	Die Zeit der großen Rodungen vom Ende der Völkerwanderungszeit bis zum Ausgang des Mittelalters	44
1.5.1	Rodungsperioden	45
1.5.2	Der Gang der Besiedlung und Rodung im westlichen Deutschland	45
1.5.3	Besiedlung und Rodung im östlichen Deutschland	49
1.5.4	Art der Rodung	49
1.5.5	Träger der Rodung und Siedlung	50
1.5.6	Ortsnamen als Weiser für den Gang von Rodung und Siedlung	56
1.6	Die Wüstungen des Spätmittelalters	58
1.7	Erste Bestrebungen zur Erhaltung des Waldes	60
1.8	Entwicklung der Waldfläche vom Ende der großen Rodungsperiode bis zum Beginn des 19. Jhs.	61
1.9	Entwicklung der Waldfläche im 19. und in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts	67
2	Geschichte des Waldeigentums	70
2.1	Königs- und Reichswald	70
2.1.1	Die Einforstungen	71
2.1.2	Ableitung des Wortes Forst	71
2.1.3	Der Forstbegriff	72
2.1.4	Gründe der Einforstungen	74
2.1.5	Die Preisgabe des Reichsguts	75
2.1.6	Die Geschichte der wichtigsten Reichsforsten	76

2.2	Vom landesherrlichen Wald zum Staatswald	79
2.2.1	Entstehung der Landesherrlichkeit.....	79
2.2.2	Entstehung des landesherrlichen Waldbesitzes	80
2.2.3	Das Kammergut	81
2.2.4	Der Streit um die Rechtsnatur des Kammerguts und deslandesherrlichen Waldes	82
2.3	Die Enteignung kirchlichen Waldbesitzes zugunsten der Länder	85
2.3.1	Waldbesitz von Kirchen und Klöstern seit dem Mittelalter	85
2.3.2	Die Durchführung der Enteignung zu Beginn des 19. Jahrhunderts	87
2.4	Bestrebungen zum Verkauf von Staatswald in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts	89
2.4.1	Die geistigen Grundlagen.....	89
2.4.2	Von der Idee zur Tat.....	90
2.4.3	Gründe und Gegengründe für den Verkauf von Staatswald.....	92
2.4.4	Entwicklung in Österreich.....	94
2.5	Der Staatswald im 19. und 20. Jahrhundert	94
2.5.1	Flächenentwicklung.....	94
2.5.2	Wirtschaftsziele	95
2.5.3	Antrag Törring.....	97
2.5.4	Vorgänge und Fortschritte auf dem Gebiet des Finanzwesens.....	98
2.6	Mittelgroßer und großer Privatwald	99
2.6.1	Großer und mittelgroßer Privatwaldbesitz im östlichen Preußen	100
2.6.2	Privatwald in Süd- und Westdeutschland.....	102
2.6.3	Fideikommisswaldbesitz.....	104
2.6.4	Sozialisierungsbestrebungen nach 1918	105
2.6.5	Die Bodenreformbewegung nach 1945.....	106
2.6.6	Zusammenhänge zwischen Revolutionen und Waldordnung	107
2.6.7	Der Waldbesitz der Murgschifferschaft in Forbach	108
2.7	Bauernwald.....	110
2.8	Vom Markgenossenschaftswald zum Gemeindewald	110
2.8.1	Begriffe Mark und Markgenossenschaft.....	111
2.8.2	Räumliches Vorkommen von Markgenossenschaften	111
2.8.3	Entstehung der Markgenossenschaften	112
2.8.4	Freie und grundherrliche Markgenossenschaften	114
2.8.5	Stellung der Markherren	115
2.8.6	Die bäuerlichen Waldnutzungen	116
2.8.7	Missstände und Missbräuche in den Markgenossenschafts- waldungen	117
2.8.8	Teilung von Markgenossenschaftswaldungen.....	118
2.9	Städtischer Waldbesitz.....	122
2.10	Geschichte der Forstnutzungsrechte.....	123
2.10.1	Entstehung der Forstnutzungsrechte	124
2.10.2	Wirtschaftliche Bedeutung der Forstnutzungsrechte	125
2.10.3	Die Ablösung der Forstrechte.....	127

2.10.4	Die Forstnutzungsrechte in den bayerischen Staatswäldungen	128
3	Geschichte der Forstgesetzgebung	130
3.1	Die Zeit der freien Waldnutzung	130
3.2	Die Zeit der lokalen Waldordnung	130
3.3	Die Zeit der landesherrlichen Forstordnung	134
3.3.1	Vom Weistum zur Forstordnung	134
3.3.2	Die geschichtliche Wurzel der Forstordnungen	134
3.3.3	Forstregal – Forsthoheit – Forstordnung	135
3.3.4	Gründe für den Erlass der Forstordnungen	136
3.3.5	Zeitliche Geltung der Forstordnungen	137
3.3.6	Territorial verschiedene Ausbildung der Forsthoheit	138
3.3.7	Einzelne forstpolizeiliche Vorschriften	142
3.3.8	Forstordnungen und Waldbehandlung	144
3.4	Die Zeit der Landesforstgesetzgebung	146
3.4.1	Die Idee des Liberalismus	146
3.4.2	Von der Forsthoheit zur Forstpolizei	147
3.4.3	Forstgesetzgebung über den Privatwald	148
3.4.4	Forstgesetzgebung über die Gemeindewäldungen	153
3.5	Die Zeit ab Ausgang des 19. Jahrhunderts	158
3.5.1	Bemühungen um ein Reichsforstgesetz	159
3.5.2	Das forstliche Artgesetz von 1934	162
3.5.3	Regelung des Gemeindeforstbetriebsdienstes	163
3.5.4	Entwicklung der Forstgesetzgebung nach dem Zweiten Weltkrieg	164
4	Geschichte der Forstverwaltung	166
4.1	Forstorganisation von der Karolingerzeit bis zum Ende des Mittelalters	166
4.2	Forstorganisation im ausgehenden Mittelalter und in der beginnenden Neuzeit	167
4.3	Forstverwaltung in Salinen- und Bergwerkswäldungen	168
4.4	Besoldung der Forstbediensteten	169
4.5	Einordnung der Forstverwaltung in die allgemeine Verwaltung	170
4.6	Entwicklung der Forstverwaltung an Beispielen	170
4.7	Einfluss des Jagdwesens und des Adels auf die Forstverwaltung	173
4.8	Die hirsch- und holzgerechten Jäger	175
4.9	Die Kameralisten in der Forstverwaltung	176
4.10	Offiziere in den höheren Stellen der Forstverwaltung	177
4.11	Das Feldjägerkorps in Preußen	178
4.12	Trennung von Forstverwaltung und Jagd im 19. Jahrhundert	180
4.13	Der Kampf um das Adelsprivileg in der Forstverwaltung im 19. Jahrhundert	181
4.14	Entwicklung des modernen Beamtenrechts	182
4.15	Auswirkungen des neuen Beamtenrechts auf die Forstverwaltung	184
4.16	Entwicklung der Forstverwaltung seit dem 19. Jahrhundert	185
4.16.1	Aufgaben der Forstverwaltung im Vergleich	185
4.16.2	Organisation der Forstverwaltung	188

4.17	Das Reichsforstamt – eine Episode	193
4.18	Waldarbeiterverhältnisse.....	193
5	Geschichte der Nutzung des Waldes	197
5.1	Landwirtschaftliche Nutzung des Waldes.....	197
5.1.1	Mastnutzung (Schweineweide im Wald).....	198
5.1.2	Großviehweide (mit Rindvieh und Pferden).....	201
5.1.3	Waldweide (mit Ziegen und Schafen)	203
5.1.4	Waldstreunutzung	204
5.1.5	Zeidelweide (Waldbienenzucht)	206
5.1.6	Waldfeldbau (Landwirtschaftliche Zwischennutzung)	208
5.2	Gewerbliche Nutzung des Waldes in vorindustrieller Zeit	213
5.2.1	Harznutzung	214
5.2.2	Brennholznutzung.....	217
5.2.3	Verwendung von Nutzholz.....	235
5.3	Nutzung des Waldes im Industriezeitalter	249
5.3.1	Geschichte der Walderschließung durch Wege und Straßen	251
5.4	Holzverkauf und Holzpreise.....	255
6	Geschichte der Waldwirtschaft – Anfänge und Entwicklungen.....	261
6.1	Forstwirtschaft und wie es dazu kam	261
6.2	Anfänge und Ansätze sachkundiger Waldwirtschaft	264
6.2.1	Blenderwald (Femelwald)	264
6.2.2	Übergang zum schlagweisen Betrieb	265
6.2.3	Niederwald.....	267
6.2.4	Eichenschälwald.....	267
6.2.5	Mittelwald.....	268
6.2.6	Hudewald.....	271
6.2.7	Kahlschlagformen (z. T. mit natürlicher Verjüngung)	271
6.2.8	Schirmschlagbetrieb.....	273
6.2.9	Neuere Entwicklungen.....	276
6.2.10	Künstliche Verjüngung durch Saat und Pflanzung	279
6.2.11	Einführung schnellwachsender Baumarten	285
6.2.12	Pflege des Waldes – Läuterung und Durchforstung	288
6.3	Wechsel der Bestockung unter dem Einfluss des Menschen	289
6.3.1	Forstgeschichtliche Quellen	290
6.3.2	Verbreitung der Baumarten am Ende des Mittelalters.....	292
6.3.3	Ursachen des Vordringens der Nadelbaumarten und Ergebnis	294
6.4	Waldkatastrophen	300
6.5	Rauchschäden in Waldungen	303
6.6	Forsteinrichtung.....	305
7	Geschichte der Forstwissenschaft.....	313
7.1	Vorläufer der Forstwirtschaftslehre.....	313
7.1.1	Weistümer, Wald- und Forstordnungen	313
7.1.2	Übernahme antiker Lehren.....	313

7.1.3	Landesherrliche Beamte des 16. Jahrhunderts als forstliche Schriftsteller.....	313
7.1.4	Hausväterliteratur am Ende des 16. und im 17. Jahrhundert	315
7.2	Entwicklung der Forstwirtschaftslehre im 18. Jahrhundert.	316
7.2.1	Adelige Forst- und Jagdbeamte.....	317
7.2.2	Hirsch- und holzgerechte Jäger.....	321
7.2.3	Kameralisten als Begründer der Forstwissenschaft	323
7.2.4	Die mathematische Richtung im forstlichen Schrifttum des 18. Jhs.	327
7.2.5	Die naturwissenschaftliche Richtung im forstlichen Schrifttum des 18. Jahrhunderts.....	330
7.3	Die forstlichen Klassiker in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts	333
7.3.1	Georg Ludwig Hartig (1764-1837)	334
7.3.2	Heinrich Cotta (1763-1844)	338
7.3.3	Wilhelm Pfeil (1783-1859)	341
7.3.4	Gottlob König (1779-1849)	346
7.3.5	Johann Christian Hundeshagen (1783-1834).....	348
7.3.6	Carl Heyer (1797-1856)	350
7.4	Entwicklung der Forstwissenschaft in der 2. Hälfte des 19. und im 20. Jahrhundert.....	351
8	Geschichte der forstwissenschaftlichen Aus- und Weiterbildung.....	357
9	Chronologie der Forstgeschichte im Überblick.....	375
10	Abschließende resümierende Betrachtung	377
	Sachregister.....	385
	Personenregister.....	389
	Autorenregister	392